

Schullaufbahnberatung

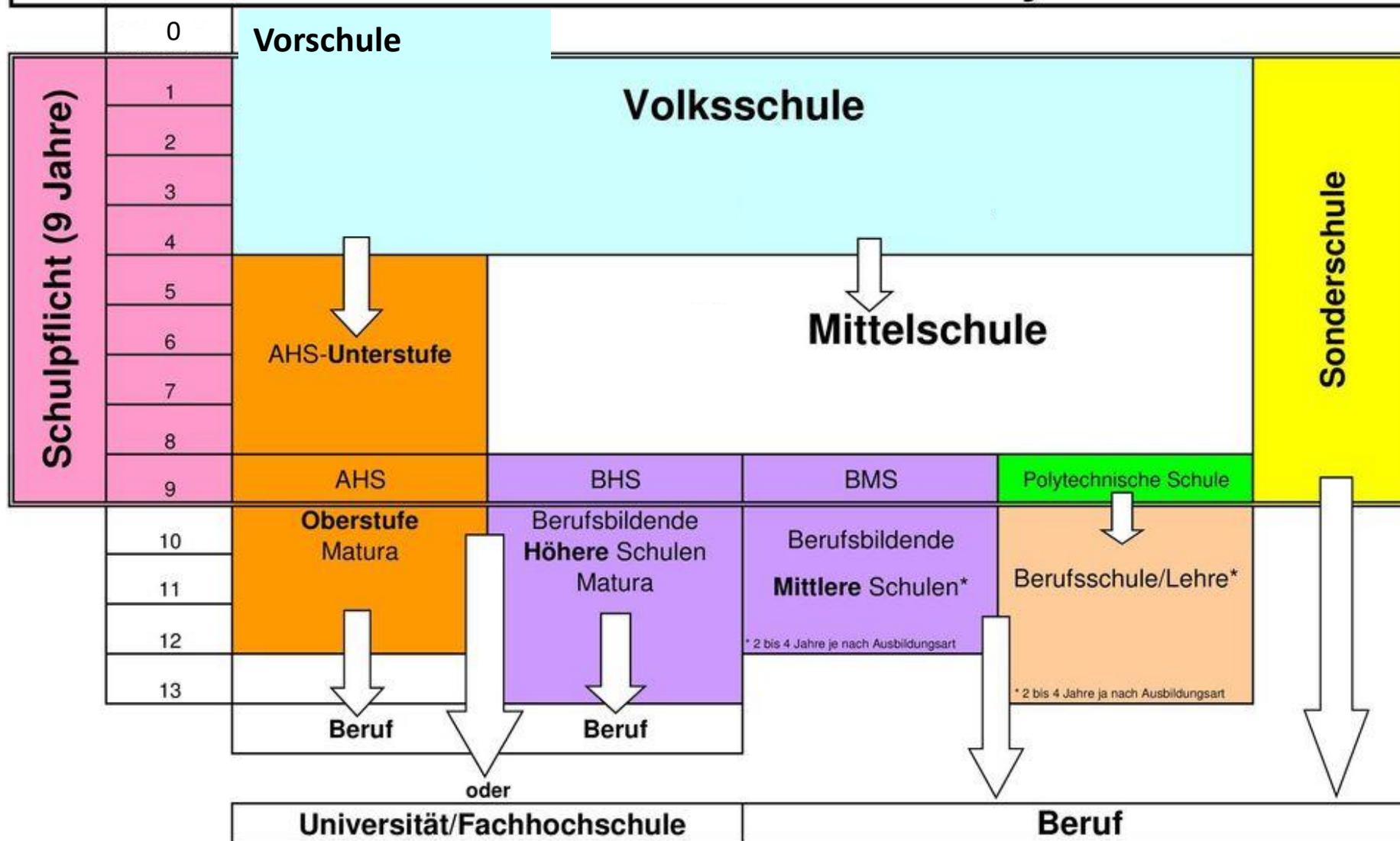


VOL Dipl. Päd. Monika Adlgasser

Wie geht
es weiter?



Das Österreichische Schulsystem



Mittelschule

oder

Gymnasium

?

Mittelschule

- seit 2020/21 nicht mehr NMS sondern MS
- Pflichtschule für die 10 – 14 jährigen
- Teamteaching in den Hauptfächern
- flexible Gruppenbildung
- Förder- und Leistungskurse
- Sonderformen: Musik-Mittelschule, Sport-Mittelschule
- MS mit Schwerpunkten:
sprachlich, naturwissenschaftlich, mathematisch
ökonomisch, lebenskundlich
musisch, kreativ
- Fundierte Bildungs- und Berufsorientierung

Leistungsbeurteilung

- Ab der 6. Schulstufe Zuordnung in zwei Leistungsniveaus:
Standard AHS und Standard.
- Gleicher Lehrplan und gleiche Schulbücher wie in der AHS



Städtische Mittelschulen / Sonderformen

Liefering

Diakonie

Maxglan1

Goldenstein

Maxglan2

Josef-Rehrl-Schule

Campus Mirabell

Aribonenstraße

Nonntal

Praxis PH

P40

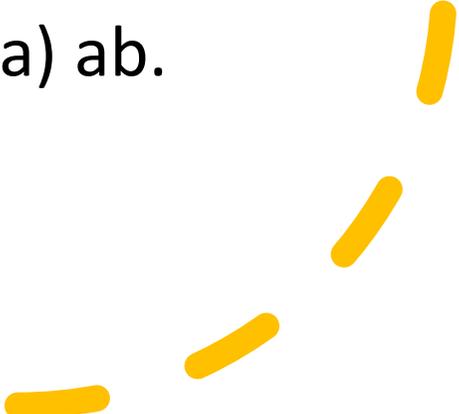
Waldorf Campus

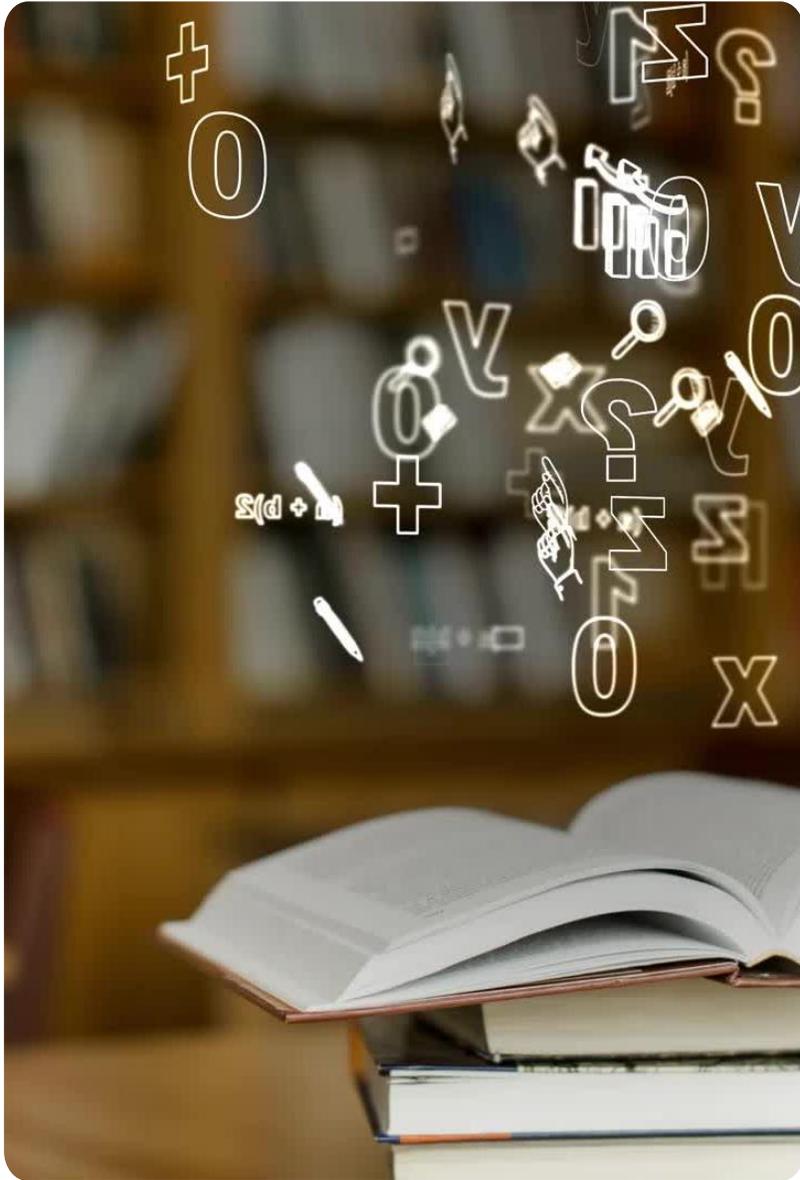
Parsch

Lehen

Taxham

AHS

- Die allgemeinbildenden höheren Schulen haben die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern eine umfassende und vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln und sie zugleich zur Universitätsreife zu führen.
 - Umfasst eine vierjährige Unterstufe und eine in der Regel vierjährige Oberstufe.
 - Schließt mit Reifeprüfung (Matura) ab.
- 



Gymnasiumreife

- Denkweise
- Merkfähigkeit
- Wortschatz
- Arbeitsweise
- Konzentrationsfähigkeit
- Motivation
- Sozialverhalten
- Hausaufgaben/ Tests/ Schularbeiten

Voraussetzung für den Eintritt in die 1.Klasse AHS ist:



Erfolgreicher Abschluss der 4. Klasse
der Volksschule

(in D, Lesen, Schreiben und
Mathematik „Sehr gut“ oder „Gut“)



Feststellung durch die Schulkonferenz
trotz „Befriedigend“



oder eine Aufnahmeprüfung



Formen der
allgemeinbildenden
höheren Schule

- **Gymnasium** mit besonderer Berücksichtigung von sprachlichen, humanistischen und geisteswissenschaftlichen Inhalten.
- **Realgymnasium** mit besonderer Berücksichtigung von naturwissenschaftlichen und mathematischen Bildungsinhalten.
- **Wirtschaftskundliches Realgymnasium** mit besonderer Berücksichtigung von ökonomischen und lebenskundlichen Bildungsinhalten (praxisbezogen)

Gymnasien

Akademisches Gymnasium

BG Zaunergasse

Karlheinz-Böhm-Gymnasium Nonntal

Musisches Gymnasium

PG Borromäum

PG der Herz-Jesu-Missionare

PG St.Ursula

Werkschulheim Felbertal

Realgymnasien

BRG Akademiestraße

Christian Doppler Gymnasium

Mozart-Musik-Gymnasium (am Standort
des BGIII)

Sport- und Musisches-Realgymnasium

Wirtschaftskundliches Realgymnasium



Anmeldung

- **Anmeldung** in den ersten beiden Wochen nach den Semesterferien
- Mit dem Semesterzeugnis
- 2 Stempel
- Zusage abwarten

- **Keine Zusage – was nun?**
- Info, wo noch Plätze frei sind
- selbständig Schulen anrufen
- bei Gymnasium auf die zweite Aufnahmewelle warten



Informationen

Bildungsdirektion Salzburg:

<http://www.bildung-sbg.gv.at>

Wichtige Termine: Eignungsprüfungen, Tage der offenen Tür, Homepages der Schulen, „Salzburger Bildungsberater“

Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)

<https://www.bmbwf.gv.at/themen/schule.html>



Gemeinsam

- Vorauswahl treffen
- Tage der offenen Tür in Anspruch nehmen
- Homepages anschauen
- Aufnahmefristen und Termine für Aufnahmeprüfungen und Aufnahmegespräche beachten!
- Vorbereiten (über sich selbst und seine Vorlieben und Interessen sprechen)
- Alternativen überlegen
- Auf das Bauchgefühl des Kindes achten, bei Entscheidungen einbeziehen

Beratung



Die Klassenlehrerin kennt die Stärken und Schwächen Ihres Kindes sehr genau und hat einen fundierten Gesamtblick. Sie berät gerne im Hinblick auf Arbeitshaltung, Sozialverhalten sowie Leistungsbereitschaft.